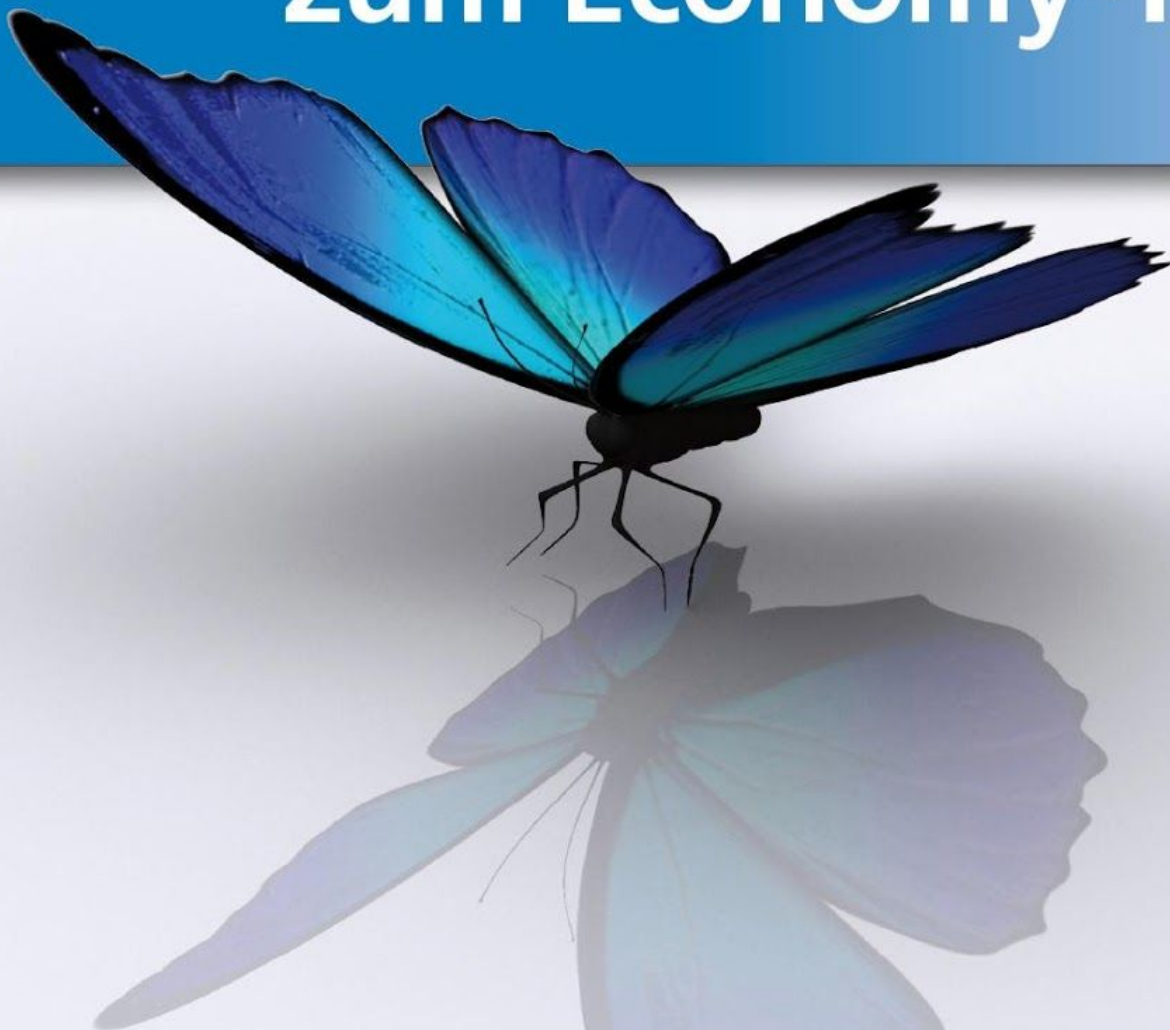


First Class fliegen zum Economy-Tarif



Traumurlaub (fast) umsonst:
Die 40 besten Insider-Tipps,
mit denen Sie Hotels und Flugreisen
zum Agentenpreis bekommen

First-Class fliegen zum Economy-Tarif: Traumurlaub (fast) umsonst: Die 40 besten Insider-Tipps, mit denen Sie Hotels und Flugreisen zum Agentenpreis bekommen

Inhalt

- [1. Frühbucherrabatte nutzen](#)
- [2. Last-Minute-Angebote checken](#)
- [3. Spontan und flexibel sein](#)
- [4. Glückshotel – Überraschungen sparen Geld ein](#)
- [5. Neue Hotels, Fluggesellschaften und Fluglinien testen](#)
- [6. Auch Camping kann entspannend sein](#)
- [7. Jugendherbergen für Junggebliebene](#)
- [8. Reiseangebote online vergleichen und jede Menge Geld und Nerven einsparen](#)
- [9. Freunde und Bekannte überzeugen – Reisegruppe bilden und jede Menge Rabatte kassieren](#)
- [10. Auch Gutscheine lassen Geld sparen](#)
- [11. Rabattaktionen von Reiseveranstaltern sollten auf jeden Fall genutzt werden](#)
- [12. Saisonreisen sind alles andere als sinnvoll](#)
- [13. Auch in der Heimat kann es schön sein](#)
- [14. Die Reise selber zusammenstellen](#)
- [15. Kinder werden auch im Urlaub bevorzugt behandelt](#)

- [16. No-Name-Anbieter müssen nicht immer schlecht sein](#)
- [17. Müssen hohe Ansprüche wirklich immer sein oder reichen auch kleine Ansprüche für den Urlaub aus?](#)
- [18. Risikoreich in die Ferien](#)
- [19. Lieber einmal lange in den Urlaub anstatt zweimal kurz](#)
- [20. Wenn es in die Ferne geht, sollten Sie unbedingt die jeweiligen Wechselkurse beachten](#)
- [21. Kostenersparnis - Reisebüros sollten generell gemieden werden](#)
- [22. Urlaub zur Erholung – auf All-Inclusive sollte hier nicht verzichtet werden](#)
- [23. Aktivurlaub – All-Inclusive oder lieber nicht?](#)
- [24. Mit Discounter-Reisen können Sie jede Menge Geld sparen](#)
- [25. Nicht nur die Hotels, sondern auch die Flüge vergleichen – die Unterschiede lassen sich sehr schnell feststellen](#)
- [26. Billigflieger sind nicht immer billig](#)
- [27. Kinder können in Zustellbetten schlafen – Extrazimmer sind also nicht immer notwendig](#)
- [28. Bei der Zimmerauswahl sollte auf einiges geachtet werden – es gibt nämlich auch günstigere Zimmer als beworben](#)
- [29. Mietwagen nicht bei Ankunft buchen – lieber von zuhause im Voraus und online](#)
- [30. Ausflüge können auf eigene Faust geplant werden – Reiseveranstalter ist also nicht notwendig](#)
- [31. Statt Mietwagen öffentliche Verkehrsmittel nutzen – Sprachbarrieren können überwunden werden](#)
- [32. Kostenlos in das Museum – geht das?](#)
- [33. Flatrates für jede Menge Spaß](#)
- [34. Touristenorte meiden – lieber in eine ruhige Gegend](#)
- [35. Ferienhaus oder Ferienwohnung statt Hotel buchen](#)
- [36. Doch im Hotel – Minibar sollte unbeachtet gelassen werden](#)
- [37. Verzichten Sie auf den Zimmerservice – auch wenn dieser verlockend ist](#)
- [38. Keine Ferngespräche – diese schlagen auf die Rechnung](#)
- [39. Muss Pay-TV im Urlaub wirklich sein?](#)



[40. Zimmerreinigung selbstständig vornehmen?](#)

Urlaubszeit – schönste Zeit! Doch mit der Urlaubsplanung fallen auch zahlreiche Formalitäten an. So muss als erstes der passende Urlaub gefunden werden. Auf Grund der enormen Vielfalt welche mittlerweile zur Verfügung steht, wird für jeden Personentypen das richtige geboten. Sind Sie eher ein Wellnesstyp, dann eignet sich ein schickes, modernes und vor allem erholsames Wellnesshotel. Wellnesshotels bieten vielfältige Aktivitäten die für Einklang und Entspannung sorgen. So zum Beispiel die hausinterne Sauna, welche in einem Wellnesshotel auf gar keinen Fall fehlen darf. Ebenso ist ein Wellnesshotel ohne Pool und Whirlpool ein absolutes No-go, schließlich sind das die Eigenschaften die ein Wellnesshotel zu einer Wohlfühloase werden lassen. Ideal sind auch die vielfältigen Massagebereiche welche in einem echten Wellnesshotel für Genießer zur Verfügung gestellt werden. Aber auch ein nahegelegener Strand kann sich bei Wellnessliebhabern sehen lassen. Ein Wellnesshotel ist also an seinen vielfältigen Entspannungseigenschaften erkennbar. Doch auf Grund der zahlreichen Zusatzleistungen und Serviceangebote kann ein Wellnessurlaub auch schnell das Portmonee sprengen. Denn günstig findet man solche Angebote nur selten.

Wenn Sie allerdings nicht der Wellnesstyp sind und anstelle dessen auf Aktivitäten wie Klettern, Wandern und weitere setzen, dann sollte der Aktivurlaub das richtige Ambiente für Sie bieten. Auch hier gibt es bereits vielfältige Angebote die genau die Wünsche von aktivitätsfreudigen Personen wecken. Beispielsweise ein Hotel mit Zubuchung von Ausflügen, wie zum Beispiel Klettertouren, Tauchkursen, oder Wanderungen. An dieser Stelle wird nicht allzu sehr auf die Entspannung geachtet, wobei diese nach einem aktiven Tag sehr erholsam und wohltuen sein kann und auch deshalb oft in Aktivhotels

vorzufinden ist. Dennoch wird bei der Auswahl wesentlich mehr auf das Umland geachtet, wie zum Beispiel die Umgebung – ist diese mit Bergen zum Klettern ausgestattet, findet man schnell Wanderwege, lassen sich problemlos Fahrräder für eine Fahrradtour buchen oder gibt es in Nähe zum Hotel Möglichkeiten um das Tauchen zu lernen. All diese Dinge müssen bei der Buchung eines ansprechenden Hotels berücksichtigt werden. Ideal ist es, wenn die Hotelbuchung direkt mit einer Aktivitätenbuchung verbunden ist. So brauchen Sie sich als Urlauber nicht mehr allzu viele Gedanken um Ihre Freizeit machen, denn die Verantwortung hierfür übernimmt der Reiseveranstalter. Doch die Kosten die da auf einen zukommen sind immens. Bedenkt man was da alles integriert ist, oftmals der Flug, die Übernachtung, ggf. die Verpflegung, idealerweise zahlreiche Kurse die die Bezeichnung Aktivurlaub rechtfertigen und eventuell auch noch die Entspannungsprogramme nach den Aktivitäten, wie etwa Massagen, Ölbäder, Saunagänge und so weiter. Für die eigene Geldbörse bedeutet dies auf jeden Fall kein Urlaub.

Was ist aber wenn die ganze Familie mit in die Ferien kommen soll. Dann lassen sich pauschal Familienreisen buchen. Familienreisen werden häufig von speziellen Familienhotels angeboten. In solchen Hotels sind in der Regel nur Familien untergebracht, was zu Gunsten dieser und auch zu Gunsten anderer Urlaubsgäste ausfällt. Denn der Streit bei Lärm durch Kinderlachen kann somit vermieden werden, was als großer Vorteil betrachtet werden kann. Des Weiteren sind Familienhotels genau auf die Bedürfnisse von Familien zugeschnitten. Oftmals sind diese mit riesigen Spiellandschaften für die Kleinen ausgestattet. Zu Gleich werden parallel in der Regel Freizeitaktivitäten, wie Vergnügungsparks zur Verfügung gestellt. Außerdem sehr

vorteilhaft sind die kindgerechten Zimmereinrichtungen oder aber die mögliche Kinderbetreuung, welche oftmals direkt bei der Buchung eines Familienhotels inbegriffen ist und für zwei oder drei Tage des Urlaubs angeboten wird. Wobei gegen Aufpreis auch mehr Tage möglich sind. Somit haben die Eltern auch einmal die Möglichkeit, sich einen gemütlichen Abend oder einen erholsamen Tag zu zweit zu machen, was jeden Eltern zu Gute kommt. Doch auf Grund der Vielfalt welche in einem Familienhotel angeboten wird und der teilweisen Extraausstattung lacht auch hier das Portmonee eher selten. Allerdings lassen sich günstige Angebote jederzeit finden. Nur muss man wissen wo genau.

Doch nicht nur die Unterkunft fordert die finanziellen Mittel, sondern auch die jeweiligen Flüge oder Bustransfers, die Autovermietungen und nicht zu Letzt die Verpflegung. Außerdem stehen oftmals Einkäufe auf dem Programm. Wer kennt es nicht. Man reist mit einem Koffer in den Urlaub und kommt mit vier Koffern wieder zurück. Lassen sich doch im Urlaub so viele schöne Andenken und tolle Kleider finden die unbedingt gekauft werden müssen. Gleichzeitig möchte man aber auch noch etwas erleben, denn auch wenn die Buchung bereits einige Aktivitäten beinhaltet reichen diese oftmals nicht aus und ein einziger Strandspaziergang ist auch nicht das, was man sich erhofft und erwartet. Also fallen noch mehr Kosten an, beispielsweise für ein Museumbesuch, oder für eine Stadtrundfahrt. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten die während eines Urlaubs wahrgenommen werden können und natürlich nicht unbedingt umsonst angeboten werden. Aber auch an dieser Stelle kann Geld einspart werden.

Nimmt man alles zusammen, so kommen wirklich sehr viele Kosten auf

einen zu wenn man verreisen möchte. Kaum im Internet recherchiert und alles zusammengerechnet vergeht der Spaß und die Vorfreude sehr schnell, denn leisten können sich die wenigsten so einen tollen Urlaub. Einzige Möglichkeit wäre wohl, über einen längeren Zeitraum Geld zu sparen und im Anschluss in den Urlaub zu fahren zu können. Doch dies dauert in der Regel eine halbe Ewigkeit. Also muss eben eine andere Lösung her, welche wir Ihnen gerne verraten möchten. In dem E-Book: „First Class fliegen zum Economy-Tarif: Traumurlaub (fast) umsonst: Die 40 besten Insider-Tipps, mit denen Sie Hotels und Flugreisen zum Agentenpreis bekommen“ haben wir uns näher mit dem Thema Günstig in den Urlaub auseinander gesetzt. Wie der Name es schon verrät möchten wir Ihnen 40 goldene Tipps mit auf den Weg geben, der Ihren Urlaub zu einem wahren Highlight werden und dennoch Ihr Konto schonen wird.

*Die 40 besten
Insider-Tipps,
mit denen Sie Hotels und
Flugreisen zum
Agentenpreis bekommen*

1. Frühbucherrabatte nutzen

Es gibt zahlreiche Reiseanbieter bei denen Frühbucher attraktiv belohnt werden. Wer seinen nächsten Urlaub rechtzeitig bucht kann den einen oder anderen Euro durch einen Frühbucherrabatt einsparen. Bei vielen Reiseanbietern liegt der Frühbucherrabatt bei bis zu 30% des Normalpreises. Das heißt, Frühbucher dürfen sich darauf freuen mehr als 30% weniger für ihren Urlaub zu bezahlen als andere Urlauber. Somit können Sie durch eine mehrere Monate im Voraus gebuchten Reise einiges einsparen. Doch das ist noch lange nicht alles, denn in der Regel erhalten Frühbucher ein wesentlich größeres Angebote an schicken und modernen Hotels vorgeschlagen, was daran liegt, dass diese noch lange nicht ausgebucht sind. In der Regel verhält es sich so, dass Urlauber die Ihre Reise erst kurz vor dem Reiseantritt buchen nicht mehr das gewünschte Hotel ergattern können, Frühbucher gehen diesem Problem geschickt aus dem Weg und sparen dabei auch noch richtig viel Geld. Gleichermaßen könnte auch der jeweils notwendige Flug bereits ausgebucht sein. Auch dieses Problem entfällt für Frühbucher. Ebenso gilt dies für geplante Veranstaltungen, kulturelle Ereignisse und sonstige Freizeitaktivitäten. Auch an dieser Stelle zahlt sich der Frühbucherrabatt deutlich aus. Grundsätzlich können Frühbucherrabatte also das Portmonee schonen und zu Gleich wesentlich mehr Angebote zur Verfügung stellen.

2. Last-Minute-Angebote checken

Anstelle eines Frühbucherrabattes kann auch ein Lastminute Angebot sehr viel Geld einsparen. Lastminute Angebote werden allerdings nicht in einer so großen Vielfalt angeboten, wodurch es oftmals nicht möglich ist, das gewünschte Hotel oder den gewünschten Urlaubsort zu buchen. In Anbetracht der Preisersparnis soll das allerdings kein allzu großes Problem sein. Lastminute Angebote lassen sich in der Regel dann finden wenn andere Urlauber ihre Reise kurzfristig absagen mussten. In solch einem Fall sucht das Hotel, die Pension oder eben die Fluggesellschaft schnell nach neuen Gästen und bieten ihre Angebote um ein Vielfaches günstiger an. Die Rabatte die hierbei zustande kommen können sich durchaus sehen lassen und sind oftmals deutlich höher als vergleichsweise bei Frühbucheureisen. Doch wie bereits erwähnt ist die Auswahl nicht so riesig und in bestimmten Fällen müssen sich die Urlauber vielleicht sogar auf ein ganz anderes Land einstellen. Wer sich jedoch gerne überraschen lässt, spontan ist und hauptsächlich auf Erholung setzt ist mit Lastminute Angebote sehr gut bedient. Auch hier lassen sich bei genauer Suche sowohl Wellnessurlaube, als auch Aktivurlaube oder eben Familienurlaube buchen. Ob diese jedoch ebenso vielfältig mit Serviceangeboten und Zusatzleistungen ausgestattet sind ist eher fraglich. Wobei natürlich auch dies möglich ist, jedoch nicht so häufig vorgefunden wird. Dennoch lohnt sich die Suche in jedem Fall und das gewisse Risiko bezüglich des Urlaubslandes oder des Hotels sollte in diesem Sinne in Kauf genommen werden. Die Geldbörse wird sich alle male freuen.



Traumurlaub (fast) umsonst: Die 40 besten Insider Tipps, mit denen Sie Hotels und Flugreisen zum Agentenpreis bekommen

3. Spontan und flexibel sein

Wer spontan und flexibel seinen Urlaub verbringen möchte kann ganz einfach ohne vorherige Buchung zum Flughafen fahren und die nächsten Flüge checken. Sofern Plätze in einem Flieger frei sind, oder frei geworden sind, werden diese zu echten Schnäppchenpreisen, die weit unter dem Normalpreis liegen angeboten. Die Schnäppchenpreise kommen an dieser Stelle dann zustande, wenn andere Urlauber aus unvorhersehbaren Gründen kurzfristig abgesagt haben. Sollte dies der Fall sein, so werden automatisch die Plätze frei. Um diese zu Füllen und dennoch Gewinn zu machen greifen die Fluganbieter auf Rabatte und Sonderpreise zu. Diese Möglichkeit zahlt sich sehr schnell aus. Doch laufen Urlauber die ihre Reise spontan antreten Gefahr, dass sich im jeweiligen Land kein verfügbares Hotel mehr finden lässt. An dieser Stelle ist es nützlich, einfach ein Zelt und ein Schlafsack einzupacken um im Notfall die Nacht am Strand oder an einem anderen Ort zu verbringen. Als Hinweis sollte hier erwähnt werden, dass eine spontane Fahrt zum Flughafen nicht immer den gewünschten Effekt bringen muss. Es ist durchaus auch möglich, dass keine Flugplätze mehr zur Verfügung stehen und eine Heimreise angetreten werden muss. Doch sofern sich etwas finden lässt ist es das Risiko auf jeden Fall wert.

4. Glückshotel – Überraschungen sparen Geld ein

Es gibt einige Reiseanbieter die sogenannte Glücksreisen anbieten. Hierbei wird der Urlauber am Reiseziel überrascht. Zu Beginn der Reise ist nur klar, in welches Land das Flugzeug einen bringen wird. Sobald der Flieger gelandet ist kommt die Überraschung, denn die Urlauber wissen im Voraus nicht, welches Hotel ihre Heimat für die Zeit der Entspannung sein wird. Der Reiseveranstalter plant die Details auf eigene Faust. Mit den jeweiligen Transfers werden die Urlauber dann direkt vom Flughafen in ihr zugeteiltes Hotel chauffiert. Die Glücksreisen werden auf Grund der Unvorhersehbarkeit sehr günstig angeboten und beinhalten in der Regel alle wichtigen Leistungen wie Übernachtung und Flug, sowie Transfer vom Flughafen in das Hotel und zurück. Glücksreisen sind jedoch nur für abenteuerlustige und risikofreudige Menschen geeignet, denn im Grunde kann bei der Hotelwahl alles auf den Urlauber zukommen, nur nicht das was man sich vorstellt. Im besten Fall kann es natürlich auch passieren, dass jemand ein 4 Sterne Wellnesshotel mit jeder Menge Entspannung zugeteilt bekommt. Doch im Gegensatz sind natürlich auch 2-Sterne-Hotels, die mehr oder weniger mit einer Jugendherberge verglichen werden können, möglich. Alles im allen kann das Buchen einer Glücksreise jedoch sehr aufregend und vor allem gewinnbringend sein.

5. Neue Hotels, Fluggesellschaften und Fluglinien testen

Wenn ein neues Hotel eröffnet wird müssen erst einmal Bewertungen, Meinungen und Mund-zu-Mund-Propaganda her. Am besten erreichen die Hotelanbieter gute Rezensionen in dem vorab günstige Testbuchungen angeboten werden und verlocken sollen. Urlauber die während ihrer Reise Geld einsparen möchten können dies mit der Buchung eines neuen Hotels, dessen Bekanntheitsgrad erst einmal steigen muss, erreichen. Um Sauberkeit, defekte Geräte oder sonstige Makel brauchen sich Reisende die in ein neues, unbekanntes Hotel fahren generell keine großen Gedanken machen, denn grundsätzlich wünsche die Hotelinhaber gute Bewertungen, welche ausschließlich mit den besten Leistungen und Services erreichbar sind. In einigen Fällen werden solche Testbuchung auch gänzlich kostenlos angeboten, doch ist hierfür eine weitergehende Recherche zwingend notwendig, denn einfach lassen sich solche Reisen nicht finden. Auch für neue Fluggesellschaften und neue Fluglinien gelten die äußerst nützlichen Sparmaßnahmen, welche sich für den Urlauber durchaus sehen lassen können. Grundsätzlich gilt aber, eine ausführliche Recherche ist zwingend notwendig um auch das passende Angebot zu finden. Alternativ kann auch eine Nachfrage bei einem Reiseveranstalter oder in einem Reisebüro die notwendigen Informationen bringen. Fragen kostet schließlich nichts und hat sich auch in anderen Bereichen vielfach bewährt. Also, nichts wie los und ein neues Hotel und eine neue Fluggesellschaft suchen und schon wird der nächste Urlaub ein wahres Schnäppchen.



Traumurlaub (fast) umsonst: Die 40 besten Insider Tipps, mit denen Sie Hotels und Flugreisen zum Agentenpreis bekommen

6. Auch Camping kann entspannend sein

Was ist entspannender als ein ruhiger Abend unter dem Sternenhimmel? Viele Alternativen gibt es da wohl nicht. Nicht immer muss das beste Wellnesshotel auch das ideale Reiseziel sein. So kann auch ein Campingabenteuer für viel Abwechslung, Entspannung und für jede Menge Spaß sorgen. Campingreisen sind zudem sehr günstig, wenn man diese im Preisverhältnis mit einem schicken Hotel vergleicht. Alles was der Reisende im Gepäck benötigt ist ein Zelt – wobei dieses häufig gemietet werden kann, ein Schlafsack, Wechselsachen und die notwendigen Hygieneartikel. Beim Camping wird der Urlaub schnell zu einer unvergesslichen Zeit. So lassen sich wesentlich schneller neue Bekanntschaften machen und Feiern auf eigene Faust veranstalten, wie zum Beispiel der gemütliche Grillabend mit den Zeltnachbarn der bei keinem Campingurlaub fehlen darf. Campingabenteuer sind sowohl für Frischverliebte, als auch für Jugendliche oder Junggebliebene, sowie für abenteuerlustige Personen oder aber für Familien geeignet. Alternativ zum Hotel kann der Campingurlaub auch in einem modernen Wohnwagen oder einer kleinen Gartenanlage auf dem Campingplatz verbracht werden. Wer bereits über einen eigenen Wohnwagen verfügt kann diesen ideal verwenden. Sollte kein Wohnwagen vorhanden sein, so muss dieser selbstverständlich nicht unbedingt gekauft werden, wo dies doch um ein vielfaches teurer als ein Hotelurlaub wäre. So können Wohnwagen auch auf Zeit gemietet werden, was ebenfalls günstiger ist, als ein Hotelzimmer zu buchen.

7. Jugendherbergen für Junggebliebene

Jugendherbergen bieten ein sicheres, geschütztes Dach über dem Kopf, Frühstück, Abendbrot, die notwendige Dusche und alles was man sonst noch braucht um einen angenehmen Urlaub zu verbringen. Allerdings sind Übernachtungen in Jugendherbergen oftmals um ein vielfaches günstiger als vergleichsweise in einem Hotel. Der einzige Haken welcher mit den Jugendherbergen verbunden ist, sind die Übernachtungen in einem Mehrbettzimmer. Ebenso gibt es einige Jugendherbergen bei welchen ab einer bestimmten Zeit die Türen geschlossen sind. Somit sind lange Ausschweifungen in der Nacht weniger möglich. Außerdem sollten sich Urlauber die ihre Zeit in einer Jugendherberge verbringen damit abfinden, dass dort, wie es der Name bereits sagt, sehr viele Jugendliche, teilweise auch Kinder übernachten. Oftmals findet man in Jugendherbergen ganze Klassenverbände. Wer sich also einen ruhigen Urlaub, ohne viel Stress und Lärm wünscht, sollte von einer Jugendherberge lieber absehen. Dennoch sind die Jugendherbergen insbesondere für Junggebliebene Urlauber ein echter Renner, denn das Preisersparnis kann sich durchaus sehen lassen. Darüber hinaus verfügen Jugendherbergen in der Regel über Gemeinschaftsräume zur Freizeitgestaltung, was insbesondere in den Abendstunden sehr gefragt ist. Zu Gleich bieten einige Jugendherbergen attraktive Freizeitmöglichkeiten, welche bereits im Buchungspreise berücksichtigt sind. Wie zum Beispiel Stadtausflüge, oder aber Museumsbesuche und vieles mehr, was mit einem kulturellen Ereignis in Verbindung steht.

8. Reiseangebote online vergleichen und jede Menge Geld und Nerven einsparen

Zahlreiche Reiseanbieter bieten mittlerweile die Möglichkeit Urlaubsangebote online zu vergleichen und somit die Preisunterschiede genauer zu erkennen um im Idealfall ein Schnäppchen zu finden. Dabei liegt der Fokus der Reise Vergleiche oftmals nicht nur auf dem Preis, sondern auch auf dem Leistungsniveau des Anbieters und den bisherigen Bewertungen anderer Urlauber. Auf diese Weise besteht die Möglichkeit bereits im Voraus böse Überraschungen, wie zum Beispiel ein heruntergekommenes Hotel, zu vermeiden und dennoch einen günstigen Preis bei der Reisebuchung zu erzielen. Dies ist sehr vorteilhaft, wenn man doch bedenkt, wie viele schlechte Erfahrungen andere Urlauber bereits mit Billigreisen, oder aber auch mit teuren Reisen gemacht haben. Die Reisevergleiche sind in der Regel gleichermaßen für Flüge und Bustransfers möglich. Auch hier liegt das Hauptaugenmerk nicht nur auf dem Preis, sondern ebenfalls auf der Leistungsvielfalt und den bisherigen Bewertungen der anderen Urlauber. Ein Reise oder aber auch ein Flugvergleich lohnt sich also alle male. Insbesondere wenn man dabei bedenkt, dass diese kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Außerdem sind solche Vergleich nicht bindend. Das heißt, wenn Sie einen Vergleich für eine Reise oder aber für einen Flug machen, sind Sie nicht verpflichtet im Anschluss etwas zu buchen.

9. Freunde und Bekannte überzeugen – Reisegruppe bilden und jede Menge Rabatte kassieren

Wer viele Freunde und Bekannte hat kann auch mit Hilfe dieser einiges einsparen. Einmal zu einem aufregenden Urlaub überredet und von einem Ort für die Reise überzeugt kann eine Reisegruppe gebildet werden und jede Menge Rabatte stehen zur Verfügung. Insbesondere Reisebüros bieten an dieser Stelle Gruppenrabatte an, die sich durchaus sehen lassen können. Teilweise sind Sparrabatte bis zu 30 Prozent möglich. In Einzelfällen gibt es sogar noch mehr Rabatte. Das Bilden einer Reisegruppe lohnt sich also in jedem Fall. Oftmals werden diese Gruppenrabatte nicht nur für die Reise, sondern auch für zusätzlich buchbare Freizeitaktivitäten zur Verfügung gestellt, was die ganze Angelegenheit noch einmal um einiges attraktiver gestaltet. Informieren lohnt sich an dieser Stelle in jedem Fall. Als beste Informationsquelle dient hierbei allerdings nicht das Internet, wobei auch online passende Angebote gefunden werden, sondern viel mehr ein Reisebüro, welches die möglichen Rabatte direkt berechnen kann. Reisegruppen lassen sich in der Regel ab einer Urlauberanzahl von mindestens 10 Personen bilden. Ihr Reisebüro kann Ihnen hierbei mit Sicherheit die richtigen Informationen geben. Im Übrigen: Umso mehr Personen an der Reise teilnehmen, desto höher fällt in der Regel auch der Rabatt aus.

10. Auch Gutscheine lassen Geld sparen

Gutscheine sind bereits aus zahlreichen Bereichen bekannt.

Onlineangebote und Offlineangebote werden mit Hilfe von Gutscheinen schmackhaft gemacht und sollen den Kunden überzeugen. Auch ein Reiseangebot kann mit einem Gutschein wesentlich günstiger ausfallen. Reisegutscheine lassen sich auf unterschiedliche Weise finden, oftmals jedoch im Internet, aber auch Prospekte, die am Wochenende im Briefkasten landen können wahre Schätze beinhalten. Ebenso bieten aber auch Reiseveranstalter direkt bei der Buchung Gutscheine an, wie zum Beispiel 50 Euro Gutscheine bei Buchung pro Person. Diese werden in der Regel direkt abgerechnet. Gleichmaßen gibt es im Internet zahlreiche Gutscheinkataloge wo Neuanbieter auf sich aufmerksam machen können und somit Reisegutscheine zur Verfügung stellen. Eine gründliche Recherche ist auf jeden Fall zu empfehlen, da sich so mehrere hundert Euro einsparen lassen können, abhängig von Dauer und Umfang der Reise, sowie von der Anzahl der Mitreisenden.

Allerdings sollte bei der Nutzung eines Reisegutscheines unbedingt das Kleingedruckte beachtet werden. Denn grundsätzlich ist nicht alles wirklich gut was auch gut und verlockend aussieht. Das Kleingedruckte kann dabei einige Dinge beinhaltet die im Anschluss als mehr oder weniger böse Überraschung betrachtet werden. Wenn Sie also einen Gutschein für Ihre nächste Reise nutzen möchte müssen sich unbedingt darauf achten, was sich wirklich dahinter verbirgt.

11. Rabattaktionen von Reiseveranstaltern sollten auf jeden Fall genutzt werden

Viele Reiseveranstalter bieten zu unterschiedlichen Jahreszeiten diverse Rabattaktionen an, welche sich wirklich sehen lassen können. Und grundsätzlich sollte an dieser Stelle erwähnt werden, dass Reiseanbieter die tolle Rabattaktionen zur Verfügung stellen nicht schlecht sein müssen oder nur auf die schnelle etwas loswerden wollen. Auch angesehene und etablierte Reiseveranstalter nutzen die Rabattaktionen zur Neukundengewinnung. So besteht für Sie als Urlauber die Möglichkeit mehr als 30 Prozent der eigentlichen Kosten durch eine bestimmte Rabattaktion einzusparen. Inbegriffen sind dabei teilweise sogar der Flug und der Bustransfer, sowie einige Freizeitaktivitäten, wie zum Beispiel eine Tageskarte im Ferienpark. Rabattaktionen können direkt in einem Reisebüro erfragt werden, aber auch das Internet dient als hervorragende Quelle um eine ansprechende Rabattaktion ausfindig zu machen. Auch hier lohnt sich eine tiefergehende Recherche um den besten Rabatt herauszuschlagen. Ebenso wie bei den Gutscheinen gibt es auch Rabattseiten im Internet, auf welchen direkt die vielfältigen Angebote eingesehen werden können und im Anschluss, bei Interesse, eine Buchung vorgenommen werden kann. Gleichmaßen haben Sie natürlich auch die Möglichkeit, einen Reiseveranstalter den Sie bereits aus der Vergangenheit kennen direkt zu kontaktieren und diesen nach möglichen Rabattaktionen zu fragen. Finden lässt sich bestimmt etwas.

12. Saisonreisen sind alles andere als sinnvoll

Wer in der Urlaubssaison verreisen möchte muss in der Regel tief in die Tasche greifen. Doch in diesem E-Book soll es nicht darum gehen viel Geld für den Urlaub auszugeben, sondern anstelle dessen sollen Urlauber bei ihrer Reisebuchung sparen. Auf Grund der hohen Saisonkosten ist eine Saisonreise also alles andere als sinnvoll. Anstelle dessen sollte lieber außerhalb der Saison verreist werden. Sollten Kinder in dieser Zeit keine Ferien haben reicht in der Regel eine Freistellung der Eltern für die Dauer der Reise. Die Kosten die hierbei gespart werden können sind sehr hoch. Dies liegt nicht nur an den verbilligten Flügen und den günstigeren Hotelzimmern, sondern auch an den Preissenkungen im Ganzen welche im Urlaubsland zu sehen sind. So werden Accessoires, Andenken, Ausflüge und vieles mehr zu einem günstigeren Preis angeboten. Außerdem können Sie als Urlauber davon ausgehen, dass Reisen außerhalb der Saison viel ruhiger ausfallen, was an den wenigen Urlaubern liegt. Somit ist also auch Entspannung pur geboten. Um eine Reise außerhalb der Saison zu buchen sollten Sie sich vorab über die Ferienzeiten der einzelnen Bundesländer informieren und sich bei der Buchung Ihrer Reise an diese halten. Die Ferienzeiten sollten dabei unberücksichtigt bleiben, anstelle dessen sollte der Urlaub auf eine Zeit außerhalb der Ferien verlegt werden. Aber auch hier gilt – nachdem Sie Ihren Reiseternin außerhalb der Saison gefunden haben sollten die einzelnen Urlaubsangebote, betreffend das Hotel und den Flug, untereinander verglichen werden. Denn in der Regel macht nicht jeder Anbieter saisonale Unterschiede in der Preisgestaltung.



Traumurlaub (fast) umsonst: Die 40 besten Insider Tipps, mit denen Sie Hotels und Flugreisen zum Agentenpreis bekommen

13. Auch in der Heimat kann es schön sein

Nicht immer muss eine Reise in ein fremdes Land führen. Auch bei uns in Deutschland gibt es vieles zu sehen und aufregende Freizeitaktionen lassen sich problemlos ausfindig machen. Deutschland bietet spannende Urlaubsorte die für Erholung, Familienzeit und auch für Aktivurlaub stehen können. Zu Gleich gibt es auch in Deutschland einige tolle Museen die in ihrer Vielfalt bestaunt werden können. So bieten nicht nur fremde Reiseländer, sondern auch die Heimat einen ausgeprägten Urlaubsgenuss. Deutschlandreisen sind außerdem um ein wesentliches günstiger als Ferien in der Ferne. So ist kein Flug nötig, auch ein Mietwagen entfällt, da problemlos das eigene Auto genutzt werden kann. Außerdem sind die Pensionen oder die Ferienhäuser, sowie Ferienwohnungen und Hotels vergleichsweise günstig buchbar. Ein weiterer Vorteil ist die Überwindung der Sprachbarriere, die wird es hier nämlich nicht geben. Verreisen Urlauber aus Deutschland innerhalb Deutschland können dieses gewiss sein, dass Sie verstanden werden und auch verstehen. Ferienhäuser oder Wohnungen sind in Deutschland oftmals günstiger zu buchen als Hotels. Dies sollten Sie in jedem Fall nutzen, denn auch auf diese Weise lässt sich einiges an Geld einsparen. Auch hier gilt einmal mehr, dass die zahlreichen Angebote rund um Deutschland im Voraus verglichen werden sollten. Denn nur so kann sich das Ersparnis auch tatsächlich bemerkbar machen.

14. Die Reise selber zusammenstellen

Soll es doch in die Ferne gehen so spart es oftmals Geld ein, wenn die Urlauber ihre Reisen selbstständig zusammenstellen. Insbesondere was den Flug und das Hotel betrifft. Zwar bedeutet dies in der Regel mehr Stress und verschiedene Anlaufstellen, doch kann sich das Preisersparnis ernsthaft sehen lassen. Zu Gleich können solche Reisen unabhängig von einem Reiseanbieter gebucht werden, wodurch die hohen Provisionen welche sich die Reiseanbieter einbehalten entfallen. Urlauber können ihren Flug und ihre Unterkunft in der Regel auch direkt bei der Fluggesellschaft und bei dem jeweiligen Hotel, oder bei der Pension, bei dem Ferienhaus- und Ferienwohnungen-Anbieter buchen. Buchen Sie also Ihre Reise am besten direkt bei den jeweiligen Anbietern und unabhängig von Reiseveranstaltern. Grundsätzlich sollten Sie jedoch die Angebote von Reiseveranstaltern für Ihre Recherche nutzen. So können Sie bereits Informationen zum Hotel und zum Flug einholen und zu Gleich die Bewertungen anderer Urlauber in Ihre Recherche einbeziehen. Ebenso eignen sich zur Recherche Vergleichsseiten. Angebote die bereits dort günstig zur Verfügung gestellt werden können durch eine selbstständige Buchung noch wesentlich günstiger ausfallen. Ebenfalls können Sie die Meinungen anderer Urlauber in unterschiedlichen Foren lesen. Auch hier erhalten Sie Informationen zum Preis, zu den Leistungen und nicht zu Letzt zu den Bewertungen, welche dabei sowohl die Reinlichkeit, als auch den Service betreffen.

15. Kinder werden auch im Urlaub bevorzugt behandelt

Das Kinder in vielen Bereichen um ein Vielfaches weniger bezahlen müssen als Erwachsene sollte mittlerweile jedem klar sein. Sei es im Kino, bei Veranstaltungen, in Freizeitparks oder in anderen Einrichtungen. Auch Hotels und Fluggesellschaften machen sich diesen Vorteil zu Nutze. Viele Hotels und Fluggesellschaften lassen Kinder zum halben Preis oder sogar umsonst am Urlaubsspaß teilhaben. Diese Möglichkeiten sollten in jedem Fall genutzt werden. Es ist aber darauf zu achten, dass nicht jeder Anbieter diese Vergünstigungen bereitstellt. Aus diesem Grund sollten vor Buchung der Reise eingehende Informationen gesammelt werden, die den günstigsten und fairsten Anbieter ausfindig machen. Es lohnt sich in jedem Fall. Trotz der günstigen oder gar der wegfallenden Preise für Kinder muss die notwendige Sicherheit für diese bereit stehen. Achten Sie also auch unbedingt auf kindgerechte Einrichtungen in Hotels und Flugzeugen. Ohne diese sollte auch trotz günstigem Preis keine Buchung stattfinden. Schließlich soll der Urlaub entspannend und wohltuend sein und nicht mit ständigen, kritischen Blicken verfolgt werden. Ebenso sollten Hotels die zwar Kinderrabatte anbieten auch ein Beistellbett zur Verfügung stellen. Kosten sollte dieses im Übrigen nichts. Sprechen Sie notfalls direkt mit dem Hotelpersonal über Ihr Anliegen, ggf. lassen sich auf diese Weise auch weitere Rabatte aushandeln. Fragen kostet also auch in diesem Zusammenhang nichts und kann echte Preisersparnisse erzielen.

16. No-Name-Anbieter müssen nicht immer schlecht sein

Mittlerweile gibt es zahlreiche No-Name-Anbieter im Reisegeschäft. In der Regel greifen Urlauber jedoch wesentlich lieber auf solche zu, die sich bereits einen fest etablierten Namen in der Gesellschaft gemacht haben. Dies ist aber nicht immer sinnvoll. In der Regel bieten No-Name-Anbieter die gleichen Leistungen zu viel günstigeren Preisen an. Oftmals hört man jedoch, dass Reisen welche von No-Name-Anbietern zur Verfügung gestellt werden mit einigen Gefahren, wie etwa verschmutzten Zimmern, weniger gutem Essen und weiteren zusammenhängen. Das Internet als ausführliche Informationsquelle kann vor solchen Gefahren jedoch warnen. So sollten vor der Buchung über einen No-Name-Anbieter in jedem Fall alle Bewertungen der bisherigen Urlauber genauer angesehen und durchgelesen werden. Dies spart in der Regel Zeit und Nerven. No-Name-Anbieter gibt es im Übrigen nicht nur im Zusammenhang mit einem Hotel oder einer Unterkunft im allgemeinen, sondern auch im Bereich der Fluggesellschaften, ebenso im Zusammenhang mit Freizeitaktivitäten und dessen Planungen. No-Name-Anbieter bieten außerdem oftmals Komplettpakete an, welche sowohl Unterkunft, als auch Flug, Transfer und Freizeitaktivitäten beinhalten. Die Preise sind auch bei solchen Komplettpaketen vergleichsweise günstig. Also, keine Scheu haben, sondern lieber gründlich informieren und schnell wird auch der Urlaub über einen No-Name-Anbieter zu einem echten Genuss.

17. Müssen hohe Ansprüche wirklich immer sein oder reichen auch kleine Ansprüche für den Urlaub aus?

Nicht nur was den Urlaub betrifft setzen wir viel zu oft viel zu hohe Ansprüche. Doch insbesondere im Bereich Urlaub und Reisen müssen diesen hohen Ansprüche nicht immer sein. So ist ein 4 oder 5 Sterne Hotel nicht wirklich nötig. Viele 3-Sterne-Hotels, die in der Regel viel günstiger sind, können auf gleichen Service und gleiche Leistungen blicken wie ihre Kollegen. Einige der 3-Sterne-Hotels sind zudem um einiges besser als vergleichsweise 4 Sterne oder 5 Sterne Hotels. Auch hier können die vielen Bewertungen der bisherigen Gäste Aufschluss über die Leistungen, den Service, die Reinlichkeit und viele weitere Kriterien liefern. Ebenso gibt es auch 2-Sterne-Hotels die mit 4 oder 5 Sterne Hotels problemlos mithalten können, jedoch weit unter dessen Preis liegen. Ausschlaggebend ist bei der Buchung einer Reise also nicht immer die Anzahl der vorhandenen Sterne. Bekanntlich haben auch 5-Sterne-Hotels einmal klein angefangen, ohne Sterne oder mit nur 2 Sternen und so weiter. Auch ein Hotel muss sich seine Position erst einmal erarbeitet. Vertrauen ist hierbei grundlegend. Dank der Bewertungsmöglichkeiten erhalten die Gäste allerdings bereits im Voraus einen guten Einblick in das Hotel.

18. Risikoreich in die Ferien

Urlauber die das Risiko lieben, sich gerne auf unbekannte Abenteuer begeben und dabei keine Scheu vor Neuem haben, sollten jetzt genauer aufpassen. Dass Flüge spontan gebucht werden können wurde bereits erwähnt, gleiches gilt aber auch für Hotels. Einfach zum ausgewählten Urlaubsort reisen und auf eigene Faust versuchen ein Hotelzimmer zu ergattern. Aber Vorsicht: Das Vorhaben kann gut gehen, muss es aber nicht. So ist es auch gut möglich, dass alle Hotels in der Umgebung ausgebucht sind und sich kein Schlafplatz mehr finden lässt. Geht das Vorhaben jedoch gut, so kann mit deftigen Rabatten gerechnet werden. Wer sich dazu entscheidet die risikoreiche Variante zu wählen sollte allerdings ein wenig der Sprache aus dem ausgewählten Urlaubsland beherrschen, da die Kommunikation für einen Urlaub an dieser Stelle noch einmal bedeutsamer wird. Außerdem ist es sehr zu empfehlen, ein Zelt und ein Schlafsack im Gepäck zu haben. Sollte nämlich tatsächlich kein Hotel mehr verfügbar sein, so hat man dennoch eine Übernachtungsmöglichkeit. Außerdem kann es passieren, dass zwar ein Hotel verfügbar ist, nicht jedoch für die gesamte Urlaubszeit, eventuell sogar nur für eine Nacht. In diesem Fall heißt es – ständiges Umziehen von einem Hotel in ein anderes wird nötig. Der Preis kann sich für diese Mühen jedoch sehen lassen. Wer solch einen risikoreichen Urlaub alleine verbringt hat eventuell sogar die Möglichkeit andere Urlauber kennenzulernen und diese um Asyl zu bitten. Dies ist jedoch wirklich nur etwas für ganz abenteuerlustige und aufgeschlossene Personen.

19. Lieber einmal lange in den Urlaub anstatt zweimal kurz

Oft entscheiden sich Urlauber die nicht das notwendige Kleingeld haben um einen längeren Urlaub zu buchen für einen Kurzurlaub. In der Regel wird dieser jedoch immer wieder wiederholt, was zusammengerechnet sehr auf die Geldbörse schlägt. Angenommen jährlich werden zwei Kurzurlaube gebucht, so sind diese zusammen wesentlich teurer als ein zweiwöchiger Urlaub der einmal stattfindet. Dies liegt mitunter auch daran, dass die Reiseveranstalter ab einem bestimmten Tag der Urlaubszeit noch einmal mit dem Preis herunter gehen. Beispielsweise kann ein 14 tägiger Urlaub gebucht werden – die ersten 7 Tage sind vielleicht noch etwas teuer, doch die restlichen Tage werden auf Grund der längeren Dauer wesentlich günstiger angeboten. So sollte also unbedingt überlegt werden, ob es sich wirklich lohnt zweimal im Jahr in einen Kurzurlaub zu verreisen, oder ob es nicht doch sinnvoller wäre, einmal pro Jahr einen entspannenden zweiwöchigen Urlaub am Strand zu genießen. Zudem sind Kurzurlaub in der Regel mit wenig Entspannung verbunden – denn kaum angekommen muss oftmals direkt wieder eingepackt werden. Die Kosten für Kurzurlaube sind außerdem sehr überteuert, zumal der Urlauber kaum etwas erleben kann und oftmals sogar an den Veranstalter gebunden ist, was die Freizeitaktivitäten angeht. So müssen Kurzurlauber in der Regel an den geplanten Veranstaltungen teilnehmen, auch wenn sie dies gar nicht wünschen, doch andere Alternativen gibt es selten, da einfach die Zeit fehlt, selbstständig etwas zu unternehmen.

20. Wenn es in die Ferne geht, sollten Sie unbedingt die jeweiligen Wechselkurse beachten

Wenn es sehr in die Ferne geht und ein Urlaubsaufenthalt außerhalb der Eurozone geplant ist sollte unbedingt auf die jeweiligen Wechselkurse geachtet werden. An dieser Stelle empfiehlt es sich, ein Urlaubsort zu wählen in welchem der Wechselkurs sehr gering ist und der Wert des Euros über dem Wert der jeweiligen Landeswährung aus dem Urlaubsort liegt. So können enorme Kosten eingespart werden. Dies gilt nicht nur für das Hotel oder die Unterkunft allgemein, sondern auch für die Freizeitgestaltung, für Mietungen von Fahrzeugen, für öffentliche Verkehrsmittel, Einkäufe die geplant sind und für die Verpflegung während des gesamten Aufenthalts. Die Wechselkurse können in der Regel zu jeder Zeit im Internet eingesehen werden. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, die hauseigene Bank oder Sparkasse um einen Rat zu bieten, diese wissen in jedem Fall welches Land gerade am günstigen ist. Außerdem lassen sich im Internet spezielle Seiten ausfindig machen, die sich darauf spezialisiert haben, Urlaubern einen idealen Einblick in die Wechselkurse zu ermöglichen. Hier sind die günstigsten Länder in der Regel direkt aufgelistet, was die Auswahl noch einmal erleichtert. Solche Listen sollten in jedem Fall genutzt werden, dies erspart Zeit und nicht zu Letzt das notwendige Kleingeld.

21. Kostenersparnis - Reisebüros sollten generell gemieden werden

Generell sind Reisebüros für das passende Angebot eine echte Alternative. Insbesondere wenn man bedenkt, dass ein direkter Ansprechpartner zu Verfügung steht, sämtliche Formalitäten von einer Stelle übernommen werden und im Falle einer notwendigen Stornierung direkt für die Urlauber gesorgt ist. Aber die Reisebüros sind in der Regel mit zusätzlichen, teilweise sehr hohen Kosten verbunden, welche problemlos eingespart werden können. Diese zusätzlichen Kosten dienen oftmals als Provision für das jeweilige Reisebüro, denn auch dieses will mit seiner Arbeit Geld verdienen. Wenn ein Urlauber hingegen seine Reise im Internet bucht und dazu kein Reisebüro nutzt, können diese Provisionen eingespart werden. Teilweise lassen sich dadurch mehrere Hundert Euro einsparen, die gut an anderen Stellen Verwendung finden werden. Außerdem ist die Buchung direkt über das Internet innerhalb kürzester Zeit erledigt, vollkommen kostenlos und in der Regel stehen dem Reisenden auch hier persönliche Ansprechpartner zur Verfügung. Im Grunde ist also mit keinen Nachteilen zu rechnen. Anstelle dessen können Vorteile genutzt werden. Ein Reisebüro kann allerdings notwendige Informationen bieten. So können zum Beispiel kostenlose Reisekataloge mit nach Hause genommen werden, welche Aufschluss über mögliche Hotels und Zusatzleistungen bieten können. Alternativ besteht dann natürlich die Möglichkeit, das jeweilige Hotel direkt anzusprechen, beispielsweise über das Internet, und so direkt zu buchen ohne ein Reisebüro damit zu beauftragen.

22. Urlaub zur Erholung – auf All-Inclusive sollte hier nicht verzichtet werden

Wird ein Urlaub in einem Wellnesshotel gebucht, welcher ausschließlich der Erholung dient, so sollte auf All-Inclusive nicht verzichtet werden. Somit hat der Urlauber all seine Verpflegungen für den gesamten Tag gesichert. Die Entspannungsoase muss nicht verlassen werden nur um ein schmackhaftes Menü zu Mittag zu finden. In der Regel wären ständige Restaurantbesuche nämlich mit weiteren Kosten verbunden, welche die Zusatzkosten für ein All-Inclusive-Hotel bei weitem übersteigen. Allerdings sollte All-Inclusive wirklich nur dann gebucht werden, wenn der Hauptteil der Urlaubszeit im Hotel verbracht wird. Somit kann natürlich auch die Zeit eingespart werden, welche für andere Dinge, wie zum Beispiel für ausgiebige Massagen, genutzt werden kann. Sollte dennoch der ein oder andere Tag außerhalb des Hotels verbracht werden, so ist dies natürlich nicht weiter schlimm. In solch einem Fall kann einfach an der Rezeption des Hotels Bescheid gesagt werden und das wohlverdiente Mittagessen wird auf ein schickes Restaurant verlegt. Einmal ist dies natürlich möglich. Doch zur Gewohnheit sollte es bei der Buchung eines All-Inclusive-Hotels nicht werden, denn das würde die Zusatzkosten für ein All-Inclusive-Programm nicht rechtfertigen. Dafür aber weitere Kosten für zusätzliche Verpflegung fordern.



Traumurlaub (fast) umsonst: Die 40 besten Insider Tipps, mit denen Sie Hotels und Flugreisen zum Agentenpreis bekommen

23. Aktivurlaub – All-Inclusive oder lieber nicht?

Wird hingegen ein Aktivurlaub geplant, bei welchem die Urlauber die meiste Zeit außerhalb des Hotels verbringen ist eine Selbstverpflegung durchaus angebracht. Aktivitäten zu unterbrechen nur um kurz in das Hotel zu fahren und etwas zu essen wäre weniger sinnvoll. All-Inclusive zu buchen und es im Anschluss nur ein oder zweimal, vielleicht auch gar kein Mal zu nutzen, wäre in diesem Sinne selbstverständlich auch rausgeschmissenes Geld. Aus diesem Grund sollten Aktivurlauber von Anfang an auf All-Inclusive-Pakete verzichten und direkt eine Selbstverpflegung einplanen. Frühstück und Abendbrot ist jedoch angebracht, denn eine Stärkung vor Beginn der Aktivitäten und eine Stärkung am Abend ist bei solch einem Urlaub zwingend notwendig. Wer Frühstück und Abendbrot gebucht hat, kann sich auch das ein oder andere Brötchen für unterwegs mitnehmen. In der Regel haben die Hotels nichts dagegen. Doch sollte dies nicht Überhand nehmen. Am besten fragen Sie vorher nach, ob Sie sich etwas mitnehmen dürfen oder nicht. Sofern es möglich ist, können noch einmal Kosten für die Verpflegung unterwegs eingespart werden. Sofern es nicht möglich ist, empfiehlt es sich die Verpflegung für unterwegs an einigen Tagen aus dem Supermarkt zu kaufen, da tägliche Restaurantbesuche sehr auf die Geldbörse schlagen. Supermärkte hingegen bieten eine große Vielfalt zu günstigen Preisen. Sollte dennoch ein Tag im Hotel verbracht werden kann für diesen auch das hauseigene Restaurant begutachtet werden.

24. Mit Discounter-Reisen können Sie jede Menge Geld sparen

Discounter wie etwa Lidl, Netto, Aldi und Co bieten mittlerweile auch zahlreiche Möglichkeiten an um in den Urlaub zu verreisen. Auch Rewe hat sich im Reisegeschäft bereits einen Namen gemacht. Diese Reisen werden in der Regel als Pauschalreisen zu sehr günstigen Preisen angeboten. Normalerweise ist hier alles beinhaltet was ein Reisender für einen entspannten Urlaub benötigt. Die angebotenen Reisen lassen sich problemlos auf den Internetseiten der Discounterketten finden, oder aber auch in den wöchentlichen Prospekten. Diese Reisen sind jedoch nicht bei den Verkäufern und Verkäuferinnen der Discounter zu buchen, sondern im Internet oder per Telefon. Allerdings sollte bei der Buchung einer Reise welche von einem Discounter angeboten wurde auf das Kleingedruckte geachtet werden. In Sonderfällen könnten Zusatzkosten auf den Urlauber zukommen, welche bereits im Kleingedruckten beschrieben wurden. Oftmals werden diese aber nicht beachtet, die Überraschung am Urlaubsort ist dann groß, jedoch alles andere als gut. Achten Sie bei Ihrer Discounter Reise also unbedingt auf jedes Detail. Auch Nachfragen bei einem Servicepartner kann Ihnen helfen. Generell gilt das was diese Ihnen sagen als bindend. Sie können sich also darauf verlassen und darauf vertrauen. Discounter Reisen können also wirklich eine sehr sparsame Alternative zu anderen Angeboten sein.

25. Nicht nur die Hotels, sondern auch die Flüge vergleichen – die Unterschiede lassen sich sehr schnell feststellen

Nicht jeder Flughafen bietet die Flüge zu gleichen Preisen an, so lassen sich auch hier günstige von teuren Angeboten unterscheiden. An dieser Stelle lohnt es sich, nicht nur einen Preisvergleich für Unterkünfte zu machen, sondern gleichzeitig auch die Flughäfen in Punkto Preis untereinander zu vergleichen. Solche Vergleichsrechner lassen sich online schnell und einfach finden. Außerdem sind solche Vergleiche generell kostenlos. Sofern ein Angebot gefunden wurde, welches ansprechend klingt, kann dieses direkt gebucht werden. Somit lässt sich also nicht nur jede Menge Geld einsparen, sondern auch Zeit und Nerven – und Zeit ist ja bekanntlich Geld. Des Weiteren sollten bei solch einem Preisvergleich der Flughäfen nicht nur die allgemeinen Buchungspreise verglichen werden, sondern auch die eventuell anfallenden Zusatzkosten, wie etwa für das Gepäck. Hier sollte beachtet werden, dass die Mitnahme des Gepäcks mit zunehmendem Gewicht des Gepäcks auch teurer wird. Zu den Zusatzkosten werden weiterhin Kosten für Getränke oder Snacks gezahlt, welche nicht von der Fluggesellschaft kostenlos angeboten werden. Außerdem ist die jeweilige Flugklasse im Preisvergleich der Flughäfen zu berücksichtigen. Ein guter Preisvergleich fragt gar nicht erst nach zusätzlichen Kosten sondern berücksichtigt diese von Anfang an alleine.

26. Billigflieger sind nicht immer billig

Billigflieger sind auf dem ersten Blick vielleicht sehr verlockend, was an den sehr geringen Flugpreisen liegt. Doch auf dem zweiten Blick wird der Schein auch sehr schnell getrübt. Grundsätzlich sollten Urlauber von Billigfliegern absehen. Die Flüge an sich würden sich vielleicht rentieren, doch die Zusatzkosten für die Billigflieger sind alles andere als rosig. So muss die Verstaung des Gepäcks gezahlt werden, unabhängig davon wie viel dieses wiegt, berechnet wird es grundsätzlich. Natürlich gibt es auch hier Grenzen, desto mehr das Gepäck wiegt, umso höher ist auch der Preis. Hinzu kommen die Kosten für Getränke und Essen während des Fluges, welche definitiv weit über günstig liegen. Alles in allem kann ein Billigflieger schnell mehr kosten als ein vergleichsweise teurerer Flieger welcher jedoch im Gesamtpaket angeboten wird. Auch wenn einige jetzt sagen würden, dass Getränke und Essen im Handgepäck mitgenommen werden können muss dies widersprochen werden. Denn oftmals sind mitgebrachte Speisen und Getränke in einem Billigflieger nicht gestattet, wodurch zwangsläufig Zusatzkosten für solche Leistungen bedacht werden müssen. Natürlich gibt es auch den einen oder anderen Billigflieger der im Gesamtpaket günstig angeboten wird, doch sind diese in der Tat recht schwierig zu finden und oftmals schon Monate im Voraus ausgebucht.

27. Kinder können in Zustellbetten schlafen – Extrazimmer sind also nicht immer notwendig

Wenn ein Familienurlaub geplant ist und die Kinder noch recht jung sind, muss nicht unbedingt ein Extrazimmer gebucht werden. Viele Hotels bieten kostenlos Zustellbetten an, die in dem Zimmer der Eltern integriert werden können. Diese Variante ist wesentlich günstiger als ein Extrazimmer und erfüllt dennoch seinen Zweck. Aber auch hier empfiehlt sich eine ausführliche Recherche, denn einige Hotels erheben auch Zusatzkosten für Zustellbetten, welche nicht unbedingt notwendig sind. Die meisten stellen die Zusatzbetten ohne hin kostenlos zur Verfügung. In der Regel handelt es sich bei den Zusatzbetten um Gitterbetten für die Kleinsten, oder aber um Klappbetten für etwas größere Kinder, die in einem Gitterbett keinen Platz mehr finden würden. Fragen lohnt sich also auch hier. In einigen Fällen sind die Hotelzimmer ohne hin mit einem Schlafsofa versehen, welches sich in solch einem Fall ideal für die Kinder eignen würde.

28. Bei der Zimmerauswahl sollte auf einiges geachtet werden – es gibt nämlich auch günstigere Zimmer als beworben

Es gibt die Möglichkeit, bei der Zimmerauswahl nach einem Zimmer neben dem Fahrstuhl, neben der Treppe oder vielleicht auch mit Blick auf den Hinterhof zu fragen. Diese Zimmer erhalten normalerweise Rabatte. Sollte die Buchung nicht möglich sein, so können die Gäste auch bei Ankunft im Hotel nachfragen, ob eine Umlegung eventuell möglich ist und somit auch ein Rabatt. Sofern die Umlegung zwar möglich ist, aber kein Rabatt mehr vergeben werden kann, erklären sich die Hotels auch gerne bereit Gutscheine zu vergeben, beispielsweise für das Restaurant oder aber für Freizeitaktivitäten wie etwa einem Ferienpark oder einem Museum. Nachfragen lohnt sich an dieser Stelle also auf jeden Fall, unabhängig davon ob es einen Rabatt oder einen Gutschein gibt. Beide Alternativen eignen sich zum Geld sparen in jedem Fall. Auch wenn hierdurch eventuell mit einigen Einschränkungen zu rechnen ist. Doch normalerweise wird sowieso die wenigste Zeit im Hotelzimmer verbracht, weshalb eine Umlegung kein Problem sein sollte. Oftmals liegt diese auch im Interesse der Hotelinhaber, da solche Zimmer schwer zu verbuchen sind und andere Gäste, welche beispielsweise in so einem „Hinterhofzimmer“ untergebracht sind, mit diesem nicht zufrieden sind und anstelle dessen lieber ein anderes Zimmer nutzen würden.

29. Mietwagen nicht bei Ankunft buchen – lieber von zuhause im Voraus und online

Wer schon einmal versucht hat einen Mietwagen direkt zu buchen kann mit Sicherheit bestätigen, dass dies ein recht schwieriges Unterfangen ist und zudem mit hohen Kosten verbunden sein kann. Neben Hotels und Flügen kann auch der Mietwagen online und bereits im Voraus gebucht werden. Diese Möglichkeit sollte in jedem Fall genutzt werden. Zum einen erhält der Urlauber somit die Garantie, dass er definitiv ein Fahrzeug zu Verfügung haben wird und zum anderen sind die Mietwagen auf diese Weise günstiger erhältlich. Teilweise lassen sich somit bis zu 50 Prozent der eigentlichen Mietkosten einsparen. Also wirklich eine sehr günstige Alternative. Bucht ein Urlauber hingegen einen Mietwagen direkt vor Ort, oder versucht er es zumindest läuft dieser Gefahr, keinen passenden Wagen mehr zu erhalten. Ggf. sind noch einige Wagen verfügbar, doch auf Grund der geringen noch verfügbaren Anzahl steigen diese Mietwagen natürlich im Preis enorm in die Höhe.

30. Ausflüge können auf eigene Faust geplant werden – Reiseveranstalter ist also nicht notwendig

Viele Reiseanbieter bieten ihre Reisen direkt mit Freizeitaktivitäten an. Für den Urlauber ist dies aber alles andere als sinnvoll. Die Kosten für solche Freizeitaktivitäten sind oftmals um ein Vielfaches höher als die Kosten für Freizeitaktivitäten welche selbstständig geplant werden. Um dies auch zu realisieren gibt es unterschiedliche Möglichkeiten. So können die Aktivitäten direkt vor Ort geplant werden, was den Vorteil haben könnte, dass derzeit eine Rabattaktion läuft, oder aber von zu Hause aus im Internet – natürlich im Voraus. Auf diese Weise kann direkt vor Urlaubsantritt der Ablauf geplant werden, die Karten für den jeweiligen Eintritt können vorbestellt werden und eventuell lassen sich auch durch das Onlinebuchen der Aktivitäten Rabatte, wie Frühbucherrabatte, aushandeln. Eine Garantie für die Rabatte gibt es allerdings nicht. Am besten Sie informieren sich bereits im Voraus im World Wide Web. Hier lassen sich viele nützliche Informationen für Freizeitaktivitäten im Urlaub finden. Auch direkte Anlaufstellen sind Sie so auffindbar. So können Sie auch im Voraus die anfallenden Preise einsehen und eventuelle Rabattaktionen oder Sonderveranstaltungen buchen. Ebenso können Sie direkt Ticket für kulturelle Ereignisse im Voraus bestellen. Dies erspart Ihnen nicht nur kostbare Urlaubszeit, sondern in der Regel auch einiges an Geld.

31. Statt Mietwagen öffentliche Verkehrsmittel nutzen – Sprachbarrieren können überwunden werden

Nicht immer sind Mietwagen die beste Alternative, denn in der Regel sind Mietwagen auch mit höheren Kosten verbunden. Nicht nur die Mietgebühren fallen an, sondern auch Tankfüllungen und eventuell sogar die Versicherung für den gewählten Zeitraum. So können anstelle dessen auch öffentliche Verkehrsmittel genutzt werden. Diese sind in der Regel günstiger als Mietwagen und bringen den Urlauber definitiv zum gewünschten Ort. Man braucht sich also keine Sorgen um Verkehrschaos zu machen, ebenso läuft man keine Gefahr sich in dem fremden Land zu verfahren und unnötige Tankfüllungen zu vergeuden. Allerdings können an dieser Stelle Sprachbarrieren zum Hindernis werden. Im Hotel können Sie bereits vorher alles wichtige erfahren. Im Normalfall lässt sich im Hotel auch ein Mitarbeiter finden, der Ihre Sprache spricht und mit dem Sie problemlos kommunizieren können. Dieser kann Ihnen beispielsweise sagen, welche Linie Sie nutzen müssen um zu Ihrem Zielort zu gelangen und was Sie ggf. zum Fahrer sagen sollen. Lassen Sie sich eventuell auch einen kleinen Zettel mit Vokabeln mitgeben. Sie können auch einen Flyer dabei tragen, welcher den Zielort beschreibt, wenn Sie diesem dem Fahrer zeigen, weiß dieser wohin Sie möchten und kann Ihnen weiterhelfen.

32. Kostenlos in das Museum – geht das?

Ja auch das geht. Es gibt eine Vielzahl an Museen und anderen Veranstaltungsorten die keinen Eintritt fordern. Oftmals handelt es sich hierbei um staatliche Einrichtungen die gefördert werden und die Kultur des Landes wiedergeben sollen, ohne dass bei dem Besucher schlechte Erinnerungen zurück bleiben. Diese Möglichkeiten sollten definitiv nicht außer Acht gelassen werden, sondern auch wahrgenommen werden. Denn was gibt es besseres als jede Menge Kultur zum Nulltarif? Diese kostenlosen Einrichtungen lassen sich problemlos im Internet finden. Eine weitere Möglichkeit wäre die Nachfrage beim Reiseveranstalter oder aber direkt im Hotel in welchem der Reisende seine Zeit verbringt. Sollte keine Einrichtung vorhanden sein, welche keinen Eintritt fordert, so bieten die meisten Einrichtungen wenigstens einen ermäßigten Preis für Kinder oder gar einen kostenlosen Eintritt für Kinder. Falls dies die einzige Alternative ist, so sollte diese auch genutzt werden.

33. Flatrates für jede Menge Spaß

Es gibt zahlreiche Reiseanbieter die unterschiedliche Flatrates für die Freizeitgestaltung anbieten. Auch diese können sehr nützlich sein, wenn der Zweck der Flatrates auch tatsächlich den Interessen der Reisenden entspricht. Ab 30 Euro aufwärts lässt sich somit der gesamte Urlaub ausplanen. Nicht immer werden diese Flatrates direkt angeboten. Nachfragen wird aber in der Regel belohnt. Unabhängig von den Reiseveranstaltern können diese Flatrates auch bei den Hotels gebucht werden. Die Leistungen und die Preise sind mit denen der Reiseveranstalter gleichzusetzen. Auch hier sollte in jedem Fall eine Nachfrage stattfinden, denn die Kostenersparnis ist in der Regel wirklich sehr hoch und wirkt sich dementsprechend auch auf das Portmonee aus.

34. Touristenorte meiden – lieber in eine ruhige Gegend

Urlauber die ohnehin auf Ruhe aus sind können ihr Hotel außerhalb der Touristenorte buchen. Dies hat neben der Ruhe noch vielfältige weitere Vorteile. So sind die Preise für die Hotels wesentlich günstiger, da sich die Hotelinhaber oftmals über jeden Besucher freuen. Außerdem ist die Atmosphäre nicht selten gastlicher und entspannter. Ebenso sind die Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants etc. in der Umgebung des Hotels günstiger, da auch diese auf Grund der Abgelegenheit seltener Besucher empfangen. Das einzige Problem könnten schlechte Anbindungen oder weniger Freizeitmöglichkeiten sein, An dieser Stelle sollte noch einmal auf den Punkt 31 Öffentliche Verkehrsmittel zurückgekommen werden. Denn mit diesen kann auch der Urlaub an einem abgelegenen Ort zu einem wahren Erlebnis werden. Die Hotels, welche weiter von den Touristenorten entfernt sind, sind den Gästen in der Regel auch bei der Suche nach attraktiven Gestaltungsmöglichkeiten für die Freizeit behilflich. Gleichzeitig lassen sich aber auch oftmals Freizeitmöglichkeiten im Hotel finden. Denn obwohl solche eher entfernt vom großen Rummel sind, möchten auch die Inhaber dieser Hotels ihren Gästen nur das Beste bieten.

35. Ferienhaus oder Ferienwohnung statt Hotel buchen

Ein Ferienhaus hat gegenüber einem Hotel einige wichtige Vorteile. So ist der Urlauber in aller Ruhe ohne nervige und vielleicht auch laute Zimmernachbarn. Außerdem kann dieser tun und lassen was er möchte. Die Reinigung der Ferienwohnung wird in der Regel – auf Wunsch – dennoch vom Personal des Vermieters übernommen. Der größte Vorteil ist jedoch die enorme Kostenersparnis. Ferienhäuser werden normalerweise wesentlich günstiger als Hotelzimmer zur Verfügung gestellt. Woran liegt das? In der Regel verfügen Ferienhäuser über eine eigene Küche in welcher die notwendigen Mahlzeiten zubereitet werden können. Somit erübrigt sich schon einmal der Preiszuschlag für die Verpflegung. Die Küche eignet sich dabei sowohl für die Mittagsmahlzeit als auch für das Frühstück und das Abendbrot. Außerdem gibt es in einem Ferienhaus keinen unnötigen Zusatz, wie etwa eine Minibar die ständig aufgefüllt werden muss. Auf Wunsch entfällt sogar die Reinigung. Auch diese kann in einem Ferienhaus vom Urlauber übernommen werden, wodurch natürlich noch mehr Kosten eingespart werden können. Zu Gleich fordern Ferienhäuser sind so viele Mitarbeiter wie es vergleichsweise Hotels tun – also lassen sich für den Inhaber Mitarbeiterkosten einsparen, wodurch auch hier die Übernachtungskosten gesenkt werden können. Ein Ferienhaus kann also aus unterschiedlichen Gründen sehr viel günstiger als ein Hotel sein, und dennoch bestes Urlaubsfeeling bieten. Ebenso verhält es sich mit Ferienwohnungen. Ferienwohnungen und Ferienhäuser sind generell für alle Personen geeignet, insbesondere auch für Familien, nicht jedoch für Menschen die sich einen erholsamen Wellnessurlaub wünschen.

36. Doch im Hotel – Minibar sollte unbeachtet gelassen werden

Wenn Sie sich gegen ein Ferienhaus oder eine Ferienwohnung entscheiden und anstelle dessen doch lieber ein Hotel nutzen möchten sollten Sie in jedem Fall die Minibar unberücksichtigt lassen. Auch wenn diese oftmals verlockend ist stellt sie eine Gefahrenquelle für die Geldbörse dar. Für jedes neue Auffüllen der Minibar wächst die Abschlussrechnung des Hotels in die Höhe. Also Vorsicht bei der Minibarfalle! Grundsätzlich dürfen zwar keine Speisen oder Getränke mit in den Barbereich oder in die hauseigenen Restaurants der Hotels gebracht werden, doch im eigenen Hotelzimmer sind diese nicht verboten. Kaufen Sie anstelle die Minibar zu plündern lieber in einem Supermarkt Getränke und Knabbereien ein, welche Sie dann auf Ihrem Zimmer verzehren können. In der Regel spart diese Variante jede Menge Geld ein. Darüber hinaus sind solche Speisen und Getränke genauso lecker wie diese, welche Sie in der Minibar des Hotels finden. Stürzen Sie sich also nicht in unnötige Kosten und schönen Sie die kleine, verführerische Minibar in Ihrem Hotelzimmer.

37. Verzichten Sie auf den Zimmerservice – auch wenn dieser verlockend ist

Die meisten Hotels bieten einen Zimmerservice an, welcher kurzer Hand mit der Kurzwahltaste vom Telefon aus erreichbar sind. Diese sind in der Regel sehr verlockend, denn mal ehrlich, wer wünscht es sich nicht, am späten Abend noch bedient zu werden. Auch wenn sich der Zimmerservice verlockend anhört ist dieser sehr teuer, selbst wenn in einem Prospekt mit einem „kostenlosen Zimmerservice“ geworben wird. Grundsätzlich ist nämlich nur das Rufen des Zimmerservice kostenlos, doch die Anfallenden Arbeiten, oder Serviceleistungen sind hingegen oftmals kostenpflichtig. Nur wenige Hotels bieten auch die Leistungen welche der Zimmerservice erbringt kostenlos an. Wenn Sie sich nicht sicher sind, sollten Sie bei Ankunft im Hotel noch einmal ausdrücklich nachfragen. Wird Ihnen dann gesagt, dass wirklich alles was den Zimmerservice betrifft und was dieser leistet kostenlos ist, dann können Sie diesen selbstverständlich auch nutzen.

38. Keine Ferngespräche – diese schlagen auf die Rechnung

Wer in den Ferien in das Ausland verreist möchte natürlich auch mit seinen Bekannten und Verwandten von da Heim Kontakt halten. Schließlich sollen die tollen Erlebnisse und die vielen Eindrücke kein Geheimnis bleiben. Oftmals wird an dieser Stelle auf das Telefon zurückgegriffen. Denn in der Regel ist es mit einem Anruf zu Hause schnell getan, man kann sich kurz austauschen und schon geht der Urlaub wie gewohnt weiter. Aber Telefonate in die Heimat aus dem Ausland sind mit enormen Kosten verbunden. Selbst wer denkt einen günstigen Anbieter gefunden zu haben unterschätzt schnell die wirklichen Gebühren die für solch ein Telefonat anfallen. Anstelle eines Anrufs sollte lieber eine Postkarte geschrieben werden. Wenn Sie jedoch mehr zu erzählen haben als auf eine Postkarte passt dann können Sie natürlich auch einen Brief schreiben. Auch das Versenden eines Briefs ist um ein vielfaches günstiger als ein Telefon. In diesem Brief könnten Sie zum Beispiel auch die ersten Urlaubsfotos verschicken. Damit der Empfänger auch wirklich sehen kann, wie schön es bei Ihnen ist. Die Fotos sollten Sie allerdings auf keinen Fall von einem Fachmann entwickeln lassen, dies wäre viel zu teuer. Wenn Sie beispielsweise ein Fotohandy oder eine Digitalkamera nutzen können Sie diese an jedem öffentlichen Drucker anschließen und Ihre Fotos ganz einfach selber entwickeln. Gleiches gilt natürlich auch nach Ankunft da Heim. Auch hier haben Sie die Möglichkeit Ihre Fotos über den heimischen PC auszudrucken, oder vielleicht auch online entwickeln zu lassen – dies ist in der Regel ebenfalls günstiger als eine Entwicklung im nahegelegenen Fachgeschäft. So hätten Sie beispielsweise auch die Möglichkeit, ein

einmaliges Fotobuch erstellen zu lassen.

39. Muss Pay-TV im Urlaub wirklich sein?

Viele Hotels bieten in Ihren Zimmern auch Serviceleistungen wie etwa Pay TV an. Doch muss das denn wirklich sein? Grundsätzlich nicht. Denn der Urlaub soll doch Entspannung oder Freizeit bieten, was mit einem gewöhnlichen Fernsehabend nicht getan, diesen kann man auch zu Hause verbringen. Außerdem werden die Pay TV Angebote nur den wenigsten etwas nützen, außer man verreist innerhalb Deutschlands. Gesetz dem Fall, Sie wollen in das Ausland verreisen, so würden Sie von dem Pay TV Angebot ohne Hin nichts oder nur sehr wenig verstehen, es sei denn Sie sprechen die jeweilige Sprache fließend.

40. Zimmerreinigung selbstständig vornehmen?

In der Regel wird die Zimmerreinigung in einem Hotel von dem Personal übernommen. Doch nicht für jeden Gast kommt dies in Frage. Wer hat es noch nicht gehört? Die Zimmerreinigung wurde durchgeführt und plötzlich waren irgendwelche persönlichen Dinge verschwunden. Ungeachtet dessen ist die Zimmerreinigung mit zusätzlichen Kosten verbunden. Auch wenn diese nur selten auf der Rechnung aufgelistet sind, werden solche Leistungen berechnet – oftmals in der Übernachtungspauschale berücksichtigt. Wenn Sie die Kosten für die Zimmerreinigung einsparen wollen können Sie bei Anreise im Hotel nachfragen ob Sie die Zimmerreinigung eventuell selbstständig vornehmen können. Viele Hotels sagen hierbei zu. Sollte die Möglichkeit bestehen müssen Sie in jedem Fall um einen Rabatt bitten, schließlich brauchen Sie keine Leistung bezahlen, die Sie nicht erhalten. Sollte die Vergabe eines Rabatts nicht möglich sein, da eventuell schon die kompletten Kosten gezahlt wurden, können in der Regel Gutscheine vergeben werden, beispielsweise für eine bestimmte Veranstaltung, oder aber für einen Kinoabend, sowie für Freizeitparks. Somit hätten Sie wenigstens die Kosten für eine Freizeitaktivität eingespart. Auch solch ein Rabatt kann sich sehen lassen.

Nun haben wir Ihnen 40 sinnvolle Tipps gegeben, wie auch Sie in Ihrem nächsten Urlaub jede Menge Geld einsparen können. Natürlich gibt es darüber hinaus noch zahlreiche weitere Sparmöglichkeiten. Wenn alles nicht nützt besteht zum Beispiel die Möglichkeit an einigen Tagen im Urlaub irgendwo als Aushilfe tätig zu werden, doch ist hier nicht mehr viel vom Urlaub übrig und eignet sich so etwas lediglich für Singles die eine Singlereise unternehmen und eventuell jemanden kennenlernen wollen. Grundsätzlich gibt es zahlreiche Möglichkeiten die einem einen sparsamen Urlaub bescheren. Die Sparmaßnahmen und auch das Nachfragen sollten in diesem Zusammenhang auf keinen Fall ungewöhnlich betrachtet werden, oder eventuell den Eindruck machen man sei Geizig. Grundsätzlich steht Ihnen alles zu was irgendwie erfragbar ist. Außerdem sollten Sie bei Ankunft in Ihrem Hotel unbedingt genauer Ihr Hotelzimmer checken. Lassen sich zum Beispiel Flecken an den Wänden oder auf den Matratzen finden, so haben Sie in jedem Fall das Recht, ein besseres Zimmer zu erhalten – selbstverständlich ohne Aufpreis. Sollte allerdings kein anderes Zimmer mehr frei sein, so können Sie auf einen Rabatt von mindestens 10 Prozent und maximal 30 Prozent bestehen. Gleiches gilt wenn Sie nicht unmittelbar nach Ankunft einchecken können. Sei es, da die Zimmer noch nicht sauber gemacht wurden, oder weil sich der Vornutzer noch in dem Zimmer aufhält. Auch hier haben Sie das Recht auf eine Preisminderung von mindestens 10 Prozent. Dies gilt allerdings nicht, wenn Sie vor dem vereinbarten Check In Termin ankommen. Sollte dies der Fall sein, dann müssen Sie sich mit der Wartezeit zufrieden geben.

Solche Rabatte gelten auch für andere Bereiche. Wird zum Beispiel auf dem Hotelgelände gebaut ohne dass Sie im Voraus darüber in Kenntnis gesetzt wurden, so haben Sie das Recht auf einen Rabatt. Oder aber

wenn in dem Katalog oder dem Prospekt, sowie auf den Internetseiten des Hotels oder des Reiseveranstalters Leistungen beworben wurden, die es in dem Hotel gar nicht gibt. Sofern das Hotel nicht dazu bereit ist Ihnen einen Rabatt zu geben oder aber Ihnen keinen Rabatt geben kann, weil der Reiseveranstalter welchen Sie beauftragt haben für Reklamationen verantwortlich ist, so muss der Reiseveranstalter Ihnen die jeweiligen Rabatte wieder auszahlen. Macht er dies nicht, so können Sie wenigstens auf einen Gutschein bestehen, welche in der Regel ohne Probleme ausgehändigt wird.

Eine wichtige Sache gibt es zum Abschluss noch: Immer wieder lassen sich unterschiedliche Gewinnspiele finden, bei welchen Reisen verlost werden. Diese sind oftmals so verlockend, dass man einfach daran teilnehmen muss, in der Hoffnung tatsächlich zu den Glücklichen zu zählen. An dieser Stelle sollte aber unbedingt Vorsicht geboten sein, denn auch hier tummeln sich immer mehr schwarze Schafe, die zwar versprechen aber diese Versprechen nicht einhalten. Nicht selten werden Rundschreiben wie Email verschickt in denen steht: „Sie gehören zu den glücklichen Gewinnern. Holen Sie sich jetzt Ihre Reise ab – klicken Sie einfach auf nachfolgenden Link...“ So weit so gut, sobald der Glückliche auf den beschriebenen Link geklickt hat wird er zu einer Reisesite weitergeleitet und aufgefordert seine Daten zur Gewinnbestätigung anzugeben. Sofern Sie solch eine Mail erhalten müssen Sie sich unbedingt das Kleingedruckte genauer ansehen, denn hier sind oftmals sehr hohe Kosten versteckt die nicht mit einem Gewinn in Verbindung gebracht werden können. Sofern sich dort alles klar anhört und auch sonst nirgends etwas von zusätzlichen Kosten steht kann es natürlich auch ein seriöser Gewinn sein – Vorsicht sollte trotzdem gelten.

Grundsätzlich sollten Sie also wirklich alles nutzen was Ihnen auch tatsächlich zusteht. Verzichten Sie in keinem Fall auf irgendwelche Leistungen die Sie eigentlich gebucht haben und verzichten Sie auch nicht auf Rabatte oder Gutscheine die Ihnen zustehen. Denn ohne Grund werden diese nicht vergeben. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen schönen Urlaub in Ihrem ausgewählten Reiseziel.